

Pressemitteilungen

- 274/2022 Digitaltag im SmartVest
„Digitale Stadt Castrop-Rauxel“ – Impressionen einer Stadt der Zukunft
- 275/2022 BBZ bietet zweite Chance für einen Schulabschluss
Anmeldungen für Schulkurse auf dem zweiten Bildungsweg noch möglich
- 276/2022 Mitsingen, mitsummen, mitfreuen
!SING – DAY OF SONG am Samstag auf zwei Marktplätzen
- 277/2022 Stadtteil Habinghorst
Beim Klönabend neue Projekte und Ideen für den Stadtteil starten – Bürger können Vorschläge machen

Pressemitteilung 274/2022

Digitaltag im SmartVest

„Digitale Stadt Castrop-Rauxel“ – Impressionen einer Stadt der Zukunft

Am dritten bundesweiten Digitaltag, Freitag, 24. Juni, laden auch der Kreis Recklinghausen, die Städte Castrop-Rauxel und Recklinghausen sowie der kommunale IT-Dienstleister GKD Recklinghausen Bürgerinnen und Bürger dazu ein, das SmartVest live zu erleben.

Unter dem Begriff „SmartVest“ sind alle Maßnahmen zusammengefasst, die dazu beitragen, aktuell und in den kommenden Jahren den Kreis Recklinghausen und seine angehörigen Städte mittels bedarfsgerechter Digitalisierung in den Bereichen Infrastruktur, E-Government und weiteren regionalen Handlungsfeldern voranzutreiben.

Die konkreten Aktionen beginnen gegen 10.00 Uhr im Palais Vest Recklinghausen sowie gegen 11.00 Uhr auf dem Castroper Marktplatz am Reiterbrunnen und um 14.00 Uhr in der Stadtbibliothek Castrop-Rauxel. Ziel ist es, den Bürgern und Bürgerinnen die vielfältigen Facetten von Digitalisierung vor der eigenen Haustür bewusst und verständlich zu machen. Alle Informationsveranstaltungen und Aktionen sind kostenfrei.

In Castrop-Rauxel vermittelt die Stadtverwaltung am Digitaltag 2022 Impressionen zu einer digitalen Stadt der Zukunft und möchte SmartVest bzw. Digitalisierung in Teilen erlebbar machen. Dafür wird es am Freitag, 24. Juni, zwischen 11.00 und 14.00 Uhr einen **Informationsstand am Reiterbrunnen** geben, an dem Bürgerinnen und Bürger innovative Technologien kennenlernen und zum Teil sogar live austesten können, die entweder bereits in Castrop-Rauxel zum Einsatz kommen oder aber perspektivisch zum Einsatz kommen könnten. So wird es dort beispielsweise möglich sein, mittels einer Virtual-Reality-Brille den Castroper Marktplatz live virtuell zu begehen und dabei an einem kleinen Gewinnspiel teilzunehmen. Daneben erwartet die Bürgerinnen und Bürger eine spannende Unternehmenspräsentation der

in Castrop-Rauxel ansässigen Extended GmbH, die weltweit für ihre Produkte aus dem Bereich Extended Reality (XR) bekannt ist – beispielsweise mit der Holo-Show im Circus Roncalli. Wer hat schon einmal Elefanten auf dem Marktplatz Handstand machen gesehen? Digitalisierung macht es möglich! Außerdem werden weitere spannende digitale Themen vor Ort auf dem Marktplatz Interessierten vorgestellt.

Darüber hinaus gibt es weitere Möglichkeiten, miteinander ins Gespräch zu kommen. Über die digitale Beteiligungsplattform CONSUL sollen Bürgerinnen und Bürger aus allen kreisangehörigen Städten zu Wort kommen. Zu finden ist die **Umfrage zur Digitalisierung im SmartVest** unter <https://mitmachen.castrop-rauxel.de/SmartVest>.

Unter dem Titel „**Das Smartphone als Alltagshelfer**“ bieten am Digitaltag zudem die VHS, die Verbraucherzentrale und das Kinder- und Jugendparlament (KiJuPa) eine gemeinsame Veranstaltung an. Dabei wird es um Tipps zur Handhabung, zum Datenschutz und zur Datensicherheit im Umgang mit dem Smartphone gehen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Stadtbibliothek, Im Ort 2, statt. Die VHS bittet um vorherige Anmeldung unter vhs@castrop-rauxel.de oder 02305 / 54884-14.

Digitaltag soll unter anderem öffentliche Verwaltung erlebbar machen

Der bundesweite Aktionstag soll die Digitalisierung mit zahlreichen Formaten erklären, erlebbar machen, Wege zu digitaler Teilhabe aufzeigen und auch Raum für kontroverse Debatten schaffen. Der Digitaltag wird getragen von der Initiative „Digital für alle“, einem Bündnis von 27 Organisationen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Wohlfahrt und öffentliche Hand. Erklärtes Ziel ist die Förderung der digitalen Teilhabe. Alle Menschen in Deutschland sollen in die Lage versetzt werden, sich selbstbewusst und selbstbestimmt in der digitalen Welt zu bewegen.

Informationen und Hintergründe zur Initiative „Digital für alle“ sowie zum bundesweiten Digitaltag und den Aktionen bundesweit und im Kreis Recklinghausen sind unter www.digitaltag.eu abrufbar.

Pressemitteilung 275/2022

BBZ bietet zweite Chance für einen Schulabschluss

Anmeldungen für Schulkurse auf dem zweiten Bildungsweg noch möglich

Das Zeugnis in der Hand und die Schule ohne Abschluss verlassen? Den Hauptschulabschluss gemacht und noch keine Idee, wie es weitergeht? Dann ist das Berufsbildungszentrum (BBZ) der Volkshochschule Castrop-Rauxel vielleicht die richtige Adresse!

Im BBZ im Stadtteil Dingen, Westheide 63, besteht seit über 35 Jahren die Möglichkeit, über den zweiten Bildungsweg zu einem Schulabschluss zu gelangen. Angeboten werden sowohl Kurse für den Hauptschulabschluss, als auch für den Mittleren Schulabschluss. Aufgenommen werden können Menschen, die nicht mehr schulpflichtig sind. Im durchlässigen deutschen Schulsystem kann das auch der Weg zu höheren Bildungsabschlüssen sein. Die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe kann bei entsprechend guten Leistungen im Mittleren Schulabschluss erteilt werden.

Für das kommende Sommersemester kann man sich ab sofort für den Schulkurs Hauptschulabschluss nach Klasse 10 anmelden. Die Anmeldung erfolgt nach persönlicher Beratung durch Studienleiter Stefan Teschlade. Wenn entsprechende Vorkenntnisse vorliegen und ein Hauptschulabschluss nach Klasse 10 bereits vorhanden ist, ist nach vorheriger Beratung, auch der Einstieg in den Kurs zur Erlangung des Mittleren Schulabschlusses möglich.

Termine können telefonisch unter 02305 / 922200 vereinbart werden.

Ab dem Sommersemester ist auch die Teilnahme am Programm Schulkurs+ möglich. Hier werden Lernen und Arbeiten zusammengeführt. Die Schüler werden bei freiwilliger Teilnahme am Programm zweimal wöchentlich in den Jugendwerkstätten fachpraktisch in den Arbeitsbereichen Holz, Metall und Hauswirtschaft unterwiesen und begleitet. Die Mitarbeitenden und Lehrkräfte des BBZ bemühen sich für die Teilnehmenden des Programms in besonderer Weise, um Anschlussperspektiven zu schaffen.

Das BBZ befasst sich mit Maßnahmen der Jugendsozialarbeit und der Erwachsenenbildung: Hier sind die Jugendberufshilfe in den sogenannten Jugendwerkstätten, eine Beratungsstelle für Jugendliche und junge Erwachsene, sowie die Schulabschlusskurse angegliedert. Darüber hinaus werden Integrationsprogramme für Migranten und Geflüchtete angeboten.

Damit das Angebot auch in Zukunft jungen Menschen eine zweite Chance bieten kann, werden engagierte Lehrkräfte benötigt. Zulassungsvoraussetzungen für Lehrkräfte nach PO-S I-WbG ist in der Regel Befähigung für ein Lehramt in der Sekundarstufe I oder II. Mindestens jedoch ein abgeschlossenes Fachstudium (Diplom, Bachelor, Master). Initiativbewerbungen können formlos per E-Mail erfolgen an stefan.teschlade@castrop-rauxel.de.

Pressemitteilung 276/2022

Mitsingen, mitsummen, mitfreuen

!SING – DAY OF SONG am Samstag auf zwei Marktplätzen

„Glück auf, Glück auf...“ Alle Bürgerinnen und Bürger sind beim !SING – DAY OF SONG am kommenden Samstag, 18. Juni, herzlich eingeladen, das Steigerlied und andere bekannte Lieder mitzusingen!

Um Punkt 12.10 Uhr treten in Castrop-Rauxel vier Chöre gleichzeitig an zwei Stellen im Stadtgebiet auf: einerseits der Shanty Chor Castrop-Rauxel 2017 e.V. gemeinsam mit dem Kinderchor der Marktschule auf dem Marktplatz Ickern und an der Marktschule und andererseits der Kirchenchor St. Lambertus gemeinsam mit Frank Ronge, Vorsitzender des Stadtjugendrings, Schülern und Schülerinnen der Erich-Kästner-Schule sowie dem Chor des Café Q auf der Bühne von „Castrop kocht über“ auf dem Castroper Marktplatz in der Altstadt.

Neben einigen vorgegebenen Liedern, die NRW-weit gleichzeitig erklingen sollen, lag die weitere Songauswahl bei den Chören. Alle Mitsängerinnen und -sänger dürfen sich dabei in der Altstadt auf eine Mischung aus bekannten deutschen und irischen Volks- und Kirchenliedern freuen. In Ickern laden Volks- und Seemannslieder zum Mitsingen ein.

Das gemeinsame Singen, das Erklingen vieler Stimmen zu einem Chor und ein gemeinschaftliches Glückserlebnis sind die Ziele der NRW-weiten Aktion, zu der die Ruhr Tourismus GmbH (RTG) nach der coronabedingten Zwangspause gemeinsam mit dem Chorverband NRW und weiteren Partnerinnen und Partnern in diesem Jahr wieder aufgerufen hatte. Seinen Ursprung hat der !SING - DAY OF SONG im Kulturhauptstadtjahr RUHR.2010.

Die Koordination in Castrop-Rauxel übernehmen die Volkshochschule und das Stadtmarketing, unterstützt von der Technik auf der Bühne von „Castrop kocht über“.

Pressemitteilung 277/2022

Stadtteil Habinghorst

Beim Klönabend neue Projekte und Ideen für den Stadtteil starten – Bürger können Vorschläge machen

Stadtteilkümmernin Anna Wassiliori und der Bürgerverein „Unser Habinghorst e.V.“ laden am Freitag, 24. Juni, um 18.00 Uhr zum Klönabend ein. Im Haus der Begegnung (HadeBe), Lange Straße 51, wird der Klönabend mit dem Runden Tisch Habinghorst und einer Ideenbörse verbunden.

Dabei geht es um Projekt- und Ideenvorschläge für Kinder, Erwachsene oder generationsübergreifend, die von den Bürgerinnen und Bürgern des Stadtteils selbst kommen sollen. Ziel ist die Aktivierung des Bürgerengagements in Habinghorst und des Zusammenhalts im Stadtteil. Gesucht werden Mitmachprojekte beispielsweise zum Thema Nachbarschaft, Projekte oder Wettbewerbe, Theater- oder Tanzinitiativen oder anderes mit Stadtteilbezug. Die Stadtteilkümmernin hat für die Umsetzung ein kleines Budget dabei, so dass gute Ideen und Projekte unterstützt werden können.

In gemütlicher Runde werden außerdem Informationen aus der Stadtverwaltung weitergegeben, und Fragen der Bürger beantwortet. Für das leibliche Wohl sorgt am Abend der Bürgerverein.

Wer es nicht zum Klönabend schafft, kann Stadtteilkümmernin Anna Wassiliori donnerstags zwischen 16.30 und 17.30 Uhr im HadeBe zur Sprechstunde treffen oder telefonisch unter 0163/7062140 erreichen.